BUNTE BANK BUCHFORST

MENSCHEN
MEINUNGEN
MOMENTAUFNAHMEN

Ein Projekt des
Runder Tisch Buchforst e. V.

INHALT

#03 **Einleitung**
Vorwort von Ute Asselborn

#04 **Projektbeschreibung**
Die Idee dahinter

#06 **Die Bemalung**
Die Bunte Bank entsteht

#08 **Die Reise durch den Stadtteil**
Die Bunte Bank Buchforst lädt ein….

#17 **Danke**
Der "Runder Tisch Buchforst e.V" sagt DANKE!

#18 **Buchforst in Zahlen**
Statistik

#19 **Runder Tisch Buchforst**
eine Kurzdarstellung

#20 **Impressum**

Sie ist ein echter „Hingucker“ – nicht zu übersehen und beliebt bei alt und jung.

Claudia Greven-Thürmer, Sozialraumkoordination Buchheim/Buchforst

"Die Bunte Bank lädt zum Verweilen ein. Zum Innehalten und zum in der Sonne sitzen…"

Elke Süß

BUNTE BANK BUCHFORST

Projektzeitraum:
Mai 2018 bis
September 2019

Ein Projekt des
Runder Tisch
Buchforst e.V.

Lieber Leser*in!

Buchforst ist der drittkleinste Stadtteil Kölns und liegt rechtsrheinisch im Stadtbezirk Mülheim. Durch seine Insellage, in der Umrundung von Autobahn und Bahntrassen, hat der Stadtteilteil schon fast Dorfcharakter.

Allerdings ist Buchforst aktuell einem demografischen Wandel unterworfen: Viele Altbuchforster*innen müssen den Stadtteil aus Gründen schwindender Mobilität verlassen oder versterben; andererseits ziehen viele Studenten*innen und junge Familien zu!

Dies alleine ist schon ein guter Grund die "neuen" und die "alten" Buchforster*innen miteinander ins Gespräch zu bringen. Oder nach ihren Wünschen und Erfahrungen zu fragen… Also wurde die Idee einer Bunten Bank für Buchforst geboren. Eine gemeinsam gestaltete Bank, die als "Tür- und Herzensöffnerin" Menschen in Kontakt bringen soll.

Diese Dokumentation beschreibt einen kleinen Teil des Weges der Bunten Bank Buchforst durch ihren Stadtteil…..

Viel Spaß beim Schmökern!

Ute Asselborn

BUNTE BANK BUCHFORST

Ein Stadtteilprojekt des "Runder Tisch Buchforst e.V." mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köln, Bezirksvertretung Mülheim

Projektzeitraum:
Mai 2018 bis September 2019

Ein Ergebnis der "Zukunftskonferenz Buchforst" im Oktober 2017 war der Wunsch nach einem besseren Austausch der Buchforster*innen und die Stärkung des Miteinanders im Stadtteil.

Die Idee dazu: Eine Bank soll Buchforster*innen zum Verweilen und zur sozialen Interaktion einladen.

Denn Fakt ist, wo es Sitzmöglichkeiten gibt, da trifft man sich und kommt ins Gespräch!

Um möglichst viele Menschen erreichen zu können, wurde die Bunte Bank Buchforst mobil und "besuchte" die Buchforster*innen an zum Teil festgelegten Terminen und vorher veröffentlichten Orten.

Der Projektbeginn und einzelne "Ausflüge" der Bunten Bank Buchforst wurden bildlich durch vier Fotografinnen begleitet und schriftlich dokumentiert.

Ein Teil der Fotografien wird im Rahmen der 6. Kunstmeile Buchforst (voraussichtlich im September 2019) präsentiert.

Die Bunte Bank Buntforst wird aber auch über den Projektzeitraum hinaus zum Symbol für ein gutes, kommunikatives und friedliches Miteinander im Stadtteil stehen. Sie kann für Festivitäten oder Aktionen im Stadtteil ausgeliehen werden.

Runder Tisch Buchforst e.V. Stadtteilzentrum

Mit freundlicher Unterstützung

Stadt Köln

05.05.2018 / Bemalung
Bemalt wurde die Bunte Bank Buntforst von kleinen und großen Buchforster*innen und wurde bis jetzt auf folgende Reise geschickt:

15.05.2018 / 15.00 – 17.00 Uhr,
Stadtteilzentrum II, Kalk-Mülheimer Str. 318

19.05.2018 / 13.00 – 15.00 Uhr,
Eröffnung Bücherschrank Buchforst, Waldecker Plätzchen

03.06.2018 / 15.00 – 18.00 Uhr,
Galerie Kunstmeile Buchforst, Kalk-Mülheimer Str. 320

13.06.2018, 16.00 – 18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Buchforst, Euler Str. 11 / Ecke Waldecker Str.
(Anmerkung: Der ständige Standort der Bunten Bank Buntforst ist das Stadtteilzentrum I! Dort steht sie bei schönem Wetter vor der Tür…und kann auf Nachfrage ausgeliehen werden!)

22.06.2018 / 17.00 – 20.00 Uhr,
Kiosk Ecke Rudolf-Clausius-Str. / Waldecker Str.

27.06.2018 / 16.00 – 18.00 Uhr,
Stadtteilzentrum Buchforst, Euler Str. 11 /
Ecke Waldecker Str.

01.07.2018 / 11.00 – 18.00 Uhr,
Ökumenisches Gemeindefest, Kath. Kita St. Petrus Canisius, Kopernikusstr. 160

02.07.2018 / 8.00 – 16.00 Uhr
Kath. Kita St. Petrus-Canisius, Kopernikusstr. 160
(Aufstellung im Gebäude)

04.07.2018 / 8.00 – 16.00 Uhr
Städt. Kita Waldecker Str., Sparkassenvorplatz

30.07.2018 – 03.08.2018, ganztägig
„Ferien zuhause“ - Ferienaktion der Katholischen Gemeinde, St. Petrus Canisius/St. Mauritius

11. – 19.10.2018
durchgängig im SBK Seniorenzentrum Buchforst

20.10.2019 / 14.00 – 16.00 Uhr
Kopernikusstr. 13

08.12.2018 / 16.00 – 22.00 Uhr
Kopernikusstr. 32
Nachbarschaftlicher Glühwein-Umtrunk „KoperniGlühn“

02.03.2019 / ab 11 Uhr
Karneval in Buchforst, Stadtteilzentrum Buchforst, Stadtteilzentrum Buchforst, Euler Str. 11 / Ecke Waldecker Str.

Die Bunte Bank Buntforst ist weiter unterwegs….
September 2019 – „6. Kunstmeile Buchforst – Koperni-KUNST“ – ein Aktionswochenende organisiert durch die Nachbarschaft in der Kopernikusstraße mit einer Ausstellung zum Projekt Bunte Bank Buntforst

DIE BUNTE BANK ENTSTEHT

05.05.2018, Kopernikusstr. vor Hausnummer 13, 11.00-19.00 Uhr

Fotografin: Christine Sünn
Text: Ute Asselborn

Über den Tag verteilt tummeln sich ca. 10 Kinder und 15 Erwachsene mit Farbe und Pinsel an der vormals grauen Bank. Mit fachlicher Unterstützung entsteht nach und nach ein Gesamtkunstwerk. Die Anwesenden sind froh an der Gestaltung beteiligt gewesen zu sein…und begeistert vom Ergebnis! Ein gelungener Auftakt!

Gesprächsthemen an der Bank:
- An beiden KVB-Haltestellen (Klaprothstr.) gibt es KEINE Bänke!
- Insgesamt gibt es in Köln zu wenige Bänke!
- Die Idee ins Gespräch zu kommen wird von allen begrüßt

Im Laufe des Tages kommen Familien und Fußgänger*innen vorbei. Immer ist die farbenfrohe Bank ein Hingucker und Grund für einen fröhlichen Ausspruch: "Die ist aber schön." "So eine will ich auch haben." "Wo wird die denn aufgestellt?" "Kostet das Sitzen was?" ….

GEDANKEN ZU UNSEREM VEEDEL

15.05.2018, 16.00-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum II
Fotografin: Dorothea Weisel
Text: Ute Asselborn

Die Gruppe "Die Dienstagsmaler" beendet ihr Malangebot im Stadtteilzentrum II und ist motiviert, sich mit der Bank und der Aussage dahinter zu beschäftigen. Eine Anwohnerin mit Hund kommt dazu.

Themen an der Bank:

- Für Alle ist das leer stehende Ladenlokal, neben Ali Baba (Waldecker Str), der Schandfleck des Ortes. Hier muss unbedingt etwas passieren!
- Sowohl Galileistr. als auch Voltastr. sind immer recht sauber und die Anwohner*innen fühlen sich wohl in ihrer Nachbarschaft. Man redet miteinander und versteht sich.
- Der Wochenmarkt müsste weniger Kleider dafür mehr Lebensmittelstände haben.
- Die "Trimm-Dich-Anlage" der GAG Immobilien AG an der Rudolf-Claudius-Str. wird sehr positiv gesehen und könnte entlang des Grünstreifens ausgebaut werden.
- Der Fahrradweg von der Karlsruher Str. zur Stegerwaldsiedlung ist eine Katastrophe und nicht verkehrssicher!!!

OFFENER BUCHFORSTER BÜCHERSCHRANK

29.05.2019, 13 Uhr – 15 Uhr,
Bunte Bank am neu eingeweihten Bücherschrank Buchforst
Fotos und Text: Ute Asselborn

Mit Spenden der Sparkasse KölnBonn, der GWG 1897 Köln rrh. EG, der GAG Immobilien AG und der aktiven Beteiligung der IG Buchforster Geschäftsleute, insbesondere der Inhaber der Augusta Apotheke und Marions Café, wurde der Buchforster Bücherschrank feierlich eingeweiht.

Gleichzeitig hatte die Bunte Bank Buchforst ihren ersten öffentlichen Presse-Auftritt…
…und wurde direkt von schmökernden Passanten*-innen genutzt. Zusammen mit dem Apotheker, Herrn Brugger, der den Bücherschrank nachts in seinem Geschäftslokal einschließt, kam die Idee auf, dass zu jedem Bücherschrank auch eine Bank gehören sollte. Ggf. könne eine weitere beschafft werden, die eine Einheit mit dem Bücherschrank bilden soll.

GALERIE KUNSTMEILE BUCHFORST

03.06.2018
Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst
Text: Ute Asselborn

Die Bunte Bank Buchforst bereichert heute den Außenbereich vor der Galerie Kunstmeile Buchforst. Ein Hingucker und eine gute Werbung für die Galerie, die heute eine Vernissage feiert.

Die Besucher*innen sind angetan von der Bemalung der Bank. Viele kleine Details gibt es zu entdecken. Vom dicken Schmetterling und Käfer, über Pak-Mans und einfache Farbspielereien bis hin zu einer Entenfamilie auf der Rückseite.

Im Gespräch kommt man immer wieder auf die "baulichen Schönheiten" Buchforsts, die mit dem Besuch der Galerie erstmalig kennen gelernt werden. Die Blauen Höfe, die Weiße Stadt, die farbenfrohen Häuserreihen rund um die Galerie und auch die unter Denkmalschutz stehenden Siedlungsbauten gegenüber überraschen den ein oder die andere Kunstinteressierte*n.

BUCHFORST HEUTE UND FRÜHER

SZ1, 13.06.2018, 13.06.2018, 14:00-16:00 Uhr
Betreut und verfasst von Annette Grundmann
Fotografin: Ulrike Stobbe

Folgend ein paar Eindrücke aus Gesprächen auf der "Bunten Bank"

Buchforst heute und früher:
Eine alt eingesessene Buchforsterin erzählt, wie es früher rund um das Stadtteilzentrum ausgesehen habe: "Da gab es die GAG Wohnungen noch nicht, da standen kleine Häuschen (zeigt auf den Häuserkomplex rund um den NORMA-Markt). Um die Ecke gab es ein Tanzlokal... Das gibt es heute alles nicht mehr. Weil die Menschen Wohnungen brauchten, hat man die Genossenschaftswohnungen gebaut. Das war eine tolle Sache. Aber jetzt verkaufen die Genossenschaften viele Wohnungen und Häuser."

Herkunft:
"Ich bin in der Nähe von Frankfurt aufgewachsen, meine Eltern kommen aus der Türkei, seit 2008 lebe

ich in Köln (Buchforst). Was mir an Buchforst gefällt? Die vielen großen Bäume, der Markt. Aber der Müll stört mich. Und hier ist zu viel Beton, zu viel Häuser… Was ich bewundere: Wie nach dem Krieg wieder alles aufgebaut wurde von den Menschen. Hier war ja alles kaputt, das kann man auf alten Fotos sehen. ….."

Nachbarschaft
Junge Frau: "Ich kenne meine Nachbarn nicht. Wenn man sich auf der Straße trifft, kennen mich die Nachbarn nicht, nur im Hausflur, da gibt es ein kurzes "Hallo". Ich kenne hier nur meine Familie, die lebt in Kalk und Mülheim. Freunde habe ich hier keine. Aber ich lebe ansonsten ganz gut hier. Meine Wohnung ist schön und Buchforst gefällt mir. Da sind andere Stadtteile in Köln viel hässlicher. Ist doch eigentlich ganz schön hier, mit den Bäumen, den weißen Häusern."

BUNTE BANK AM KIOSK AN DER S-BAHN-STATION BUCHFORST

22.06.2018, 17 Uhr – 20 Uhr,
Fotografin: Elisabeth Scherholz
Text: Ute Asselborn
Begleitet wird unser Termin von einem Journalisten der Kölnischen Rundschau (siehe auch Presseartikel)

Die Idee, dass viele S-Bahn-Gäste und Kiosk-Besucher*innen an der Bunten Bank Buchforst vorbei kommen und sich entsprechende Gespräche ergeben, lässt sich nicht wirklich gut umsetzen. Von der Arbeit kommende Menschen wollen nur nach Hause; und die, die nach Hause wollen, müssen den nächsten Zug bekommen… Aber einige Menschen bleiben dann doch bei uns! Gesprächsthemen an der Bank: Eine Mutter mit ca. 2-jährigem Kind aus Buchforst: "Wir fühlen uns sehr wohl in Buchforst. Allerdings haben wir aktuell das Problem einen Kita-Platz im Veedel zu bekommen, was sehr schade und Nerven aufreibend ist." Eine Familie aus Kalk: "Wir kommen oft durch Buchforst und finden den Stadtteil schön und lebendig." Die Gartenpächterin an der Straßen- und Kiosk-Ecke stellt noch ihre Gartenbank dazu und es wird Vieles besprochen: "Damit die Straßenecke etwas netter aussieht, habe ich mich mit dem Kiosk-Pächter zusammen getan und ein paar Blümchen in Pflanzkübeln angepflanzt. Wir beide kümmern uns darum. Die Wildpinkler, nicht nur vom Kiosk, sondern auch Fahrgäste der Deutschen Bahn und der KVB, sind uns und den direkten Nachbarn*innen ein Dorn im Auge. Ein öffentliches WC wäre unbedingt angebracht! Leider ist die Straßenecke gegenüber, beim Fahrradständer, oft verschmutzt und stinkt nach Urin. Außerdem fehle in Buchforst eine gute Kneipe bzw. ein Lokal, in dem man sein Bierchen und kleine Gerichte bekommen kann." Verschiedene Anwohner der nahe gelegenen Besselstr. beklagen Parkmöglichkeiten im direkten Umfeld.

STADTTEILZENTRUM I

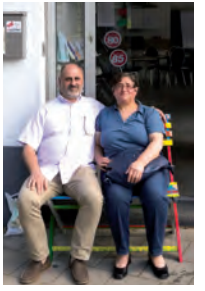
27.06.2018, 16.00.-18.00 Uhr, Stadtteilzentrum I
Fotografin: Ulrike Stobbe
Text: Ute Asselborn

Die heutigen Buchforst-Themen sind:
"Der Samstagsmarkt müsste aufgepeppt werden. Er ist nicht mehr so attraktiv wie früher."

"In der Eulerstr. hat es die AWB mit der Straßenreinigung aufgrund falsch parkender Autos schwer. Warum wird nicht am Stadtteilzentrum ein seitliches Parkverbot eingerichtet?"

"Das seit langem leer stehende Ladenlokal neben Alibaba Imbiss ist ein Schandfleck inmitten "des Ortes". Eine Verschönerung ist dringend erforderlich. Wieso kann man nicht eine Kunstaktion, z.B. mit Graffitis auf Holztafeln, initiieren?"

"Mir fehlt ein Biergarten, in dem ich abends noch schön sitzen kann." "Die Buchforster*innen feiern doch so gerne. Wir könnten uns hier ein Buchforster Wein- oder Blumenfest vorstellen." "Die Beleuchtung



im S-Bahn-Tunnel ist zu dunkel und die Hinterlassenschaften der Tauben sind eklig."

"Die Parksituation im Bereich der Kopernikusstr. und Cusanusstr. ist eigentlich in Ordnung. Was nervt sind allerdings die abgestellten, langzeitparkenden Wohnmobile und die Transport-Sprinter.
Morgens und nachmittags herrscht chaotischer Verkehr an der Gemeinschaftsgrundschule Kopernikusstr. Eltern bringen ihre Kinder und parken direkt vor der Schule, teils direkt am Zebrastreifen. Manche fahren sogar in die Einfahrt der "Märchenwald-Kita" und versperren dort die Zufahrt für die Kita-Eltern. Wenn das Tor zur Kita morgens geschlossen und das Grundstück nicht mit dem Auto befahrbar wäre, wäre das ggf. für Alle sicherer."

ÖKUMENISCHES GEMEINDEFEST

01.07.2018, Ökumenisches Gemeindefest
Text: Ute Asselborn und Wolfgang Obermann
Fotos: Ute Asselborn

Auf Anfrage der Katholischen Kirchengemeinde wurde das Projekt der "Bunte Bank Buchforst" in den Ökumenischen Gemeindegottesdienst einbezogen. Die Bank stand neben dem Altar und diente als Zeichen für das Miteinander und die Offenheit füreinander im Veedel.

Als Initiatorin wurde Ute Asselborn gebeten das Projekt im Rahmen des Gottesdienstes vorzustellen.

Im Anschluss an den Gottesdienst stand die Bunte-Bank Buchforst während des sich anschließenden Gemeindefestes am Informationsstand des Runder Tisch Buchforst e.V. und wurde immer wieder neu „besetzt“. Jung und Alt hatten ihren Spaß damit!

DIE BUNTE BANK IN KINDERHÄNDEN

04.07.2019
Bunte Bank in und vor der Städt. Kindertagesstätte Waldecker Str.
Text: Ute Asselborn
Fotos: Christine Sünn

Heute steht die Bunte Bank Buchforst auf DEM zentralen Platz in Buchforst! Die Kinder der nahe gelegenen Kita besuchen die Bank und entdecken sie mit ihren Händen. Einige Buchforster*innen nehmen Platz und beobachten die Szenerie auf dem kleinen Plätzchen.

30.07.2018 – 03.08.2018
Text: Wolfgang Obermann, Katholische Kirchengemeinde St. Mauritius/St. Petrus Canisius

Einen weiteren Einsatz hatte die Bunte Bank Buchforst Anfang August bei der Ferienwoche „Ferien zu Hause“ der CAJ Schäl Sick in der Offenen Tür „Support51“ am Rendsburger Platz. Dort war die Bank besonders beliebt, weil die anderen Sitzbänke keine Rückenlehne hatten.

SENIORENZENTRUM BUCHFORST

11.-19.10.2018,
Seniorenzentrum Buchforst, Kopernikusstr.
Text und Fotos: Ute Asselborn

Im Oktober war die Bunte Bank Buchforst zu Gast im Seniorenwohnheim der Sozial-Betriebe-Köln. Der tolle Spätsommer eignete sich bestens als Kulisse. Die Bunte Bank kam sowohl im SBK-Team und auch bei den Bewohnern*innen gut an. Sie stand meistenteils im schönen Garten des Seniorenzentrums.

Die pädagogischen Mitarbeiterinnen machten Fotos mit den Bewohnern*innen und auch zusammen mit deren Familien. Erst trauten sich einige nicht, dann aber, nach genauer Beobachtung was dort vor sich geht, doch. Eine Rollstuhlfahrerin ließ sich sogar aus dem Rollstuhl auf die Bank setzen. Im Anschluss wurde die im Haus selbst erstellte Dokumentation an alle Mitwirkenden verteilt. Es wird auch hier deutlich: Die Bunte Bank zieht die Menschen an!

Die Hausleitung überlegt jetzt sogar bei Veranstaltungen, anstelle von Bierbänken, auf eigene bunte Bänke

zurück zu greifen. Im Rahmen eines Kreativ-Projektes könnten günstige Sitzbänke beschafft und gemeinsam mit den Bewohnern*innen bemalt werden. Das Team der SBK wünscht sich eine bessere Anbindung an die Ausstellungen in der Kulturkirche. Da die abendlichen Veranstaltungen zu spät beginnen und dann das Begleitpersonal fehlt, wären Besichtigungszeiten an Vormittagen von Vorteil.

Am Bürgersteig, vor dem Eingang des Seniorenzentrums, hat die Bunte Bank Buchforst leider nicht zum gewünschten "Kommunikationserfolg" geführt. Da die Örtlichkeiten in einer Sackgasse liegen, sind nur wenige Passanten in dieser Straße unterwegs.

DIE BANK ALS "FREUND UND HELFER"

20.10.2018
Text und Fotos: Ute Asselborn

Die Bunte Bank steht bei der Gartenarbeit im Vorgarten. Ein netter Platz zum Verschnaufen, Verweilen und um dem Geschehen auf dem Bürgersteig zuzuschauen. Gar keine schlechte Idee…
1. Eine Bank im eigenen Vorgarten
2. Bänke an den Baumscheiben in der Kopernikusstr.
Die Bank wandert vom Vorgarten an den Bürgersteig und zaubert dem ein oder anderen Vorübergehenden ein Lächeln ins Gesicht…und bietet eine gute Ablagefläche für das Arbeitsmaterial.
Eine "stumme Dienerin".

08.12.2018
Text und Fotos: Ute Asselborn

Die Bunte Bank Buchforst zu Gast beim "Kopernigl̈ühn", einem nachbarschaftlichen Adventsfest auf der Kopernikusstr. Die Bunte Bank Buchforst bietet großen und kleinen Nachbarn*innen Platz.

KARNEVAL

02.03.2019 – Karnevalssamstag in Buchforst
Foto: Katharina Höffer
Text: Ute Asselborn

Traditionell feiert Buchforst am Karnevalssamstag! Nach dem Buchforster Zoch, an dem sich viele Institutionen aus dem Stadtteil beteiligen, wird im Stadtteilzentrum Buchforst und in den örtlichen Kneipen gefeiert.

…und die Bunte Bank Buchforst feiert mit!

In der jetzigen Zeit ist die „wandernde Erzähl – Bank“ eine wunderbare Idee!!!

Sabine Kessler
(Stadtteilkoordinatorin bis 12/2017)

"Kommunikativ, verbindend, schön!"

Stephan Nathe
Buchforster seit 2000

DER "RUNDER TISCH BUCHFORST E.V" SAGT DANKE!

DANKE an die Initiatoren*innen der 2. Zukunftskonferenz in Buchforst, in deren Rahmen die Idee des Projektes geboren und für gut befunden wurde.

DANKE an die Stadt Köln, Bezirksvertretung Mülheim, für die finanzielle Förderung dieses Projektes.

DANKE für die Unterstützung durch die Sozialraumkoordinatorin Claudia Greven-Thürmer.

DANKE an die kleinen und großen kreativen Menschen, die an einem Tag eine handelsübliche Klappbank zur BunteBankBuchforst machten.

DANKE an Karl Fuck (Galerie Kunstmeile Buchforst), für seine professionelle Unterstützung bei der Bemalung.

DANKE an die Fotografinnen Elisabeth Scherholz, Ulrike Stobbe, Christine Sünn und Dorothea Weisel, die einzelne Begegnungen an der BunteBank-Buchforst fotografisch begleiteten.

DANKE an die Gesprächsleiter*innen an der BuntenBankBuchforst.

DANKE an die Buchforster*innen, die sich in ein Gespräch verwickeln ließen.

DANKE an die Einrichtungen, die die BunteBankBuchforst aufnahmen und in ihr Programm einbauten.

DANKE an alle, die die BunteBankBuchforst zu "ihrer" machten und immer ein Auge darauf haben! Wir freuen uns auf weitere schöne und interessante Begegnungen!

Ute Asselborn (Runder Tisch Buchforst e.V.)

BUCHFORST IN ZAHLEN

Quelle: Stadt Köln - Amt für Stadtentwicklung und Statistik (Statistisches Informationssystem), Stand 31.12.2017

EINWOHNER*INNEN GESAMT
7544

DURCHSCHNITTSALTER:
41 Jahre

HAUSHALTE INSGESAMT
3942

EINWOHNER*INNEN MIT MIGRATIONS-HINTERGRUND
56,10%

GRÖSSE
0,83 Km²

ERHOLUNGS-FLÄCHENANTEIL:
10,90%

LEISTUNGSBERECHTIGTE IN DER GRUNDSICHERUNG NACH SGB II:
24,80%

DAVON 2 PERSONEN HAUSHALTE:
1043

WOHNGEBÄUDE INSGESAMT
569

ARBEITSLOSEN-QUOTE:
13,90%

DAVON 3 PERSONEN HAUSHALTE UND MEHR:
893

JUGENDARBEITSLOSEN QUOTE UNTER 25 JAHREN:
7,6%

WOHNUNGEN IN GEBÄUDEN MIT WOHNRAUM
3736

DAVON EIN / ZWEI -FAMILIENHÄUSER:
31,50

ZUGELASSENE KFZ (PKW):
2152

WOHNFLÄCHE JE EINWOHNER*IN:

30m²

WOHNFLÄCHE JE WOHNUNG:

60,07m²

RUNDER TISCH BUCHFORST E.V.

Der "Runder Tisch Buchforst" e.V. wurde im Jahr 2002 von Vertretern*innen verschiedener Institutionen des Stadtteils, von engagierten Buchforster*innen und von einigen ansässigen Geschäftsleuten gegründet.

Dank der Unterstützung durch das Land Nordrhein Westfalen (Anschub im Rahmen des Projekts: „Soziale Stadt NRW - Stadtteile mit besonderen Entwicklungsbedarf“, Mülheim-Programm - 4. Stufe, Teil C) und die weitere Förderung durch die Stadt Köln, setzt sich der Verein für die Menschen im Stadtteil Buchforst ein.

Durch den Betrieb zweier Stadtteilzentren, sowie einer kleinen Galerie, werden die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jeden Alters und jeglicher Herkunft im Stadtteil Buchforst gefördert und verbessert. Neben der Initiierung verschiedener Angebote, der Aktivierung der Buchforster*innen zum Engagement, der Organisation von gemeinsamen Veranstaltungen und Festen und einer Sozialberatung, liegt ein weiterer Schwerpunkt in der Moderation verschiedener Arbeitskreise sowie in der vernetzenden Tätigkeit auf Stadtteilebene. Sozial-problematische Auffälligkeiten im Stadtteil werden auf den vier Mal jährlich stattfindenden Stadtteilkonferenzen aufgegriffen, besprochen und direkt an die verantwortlichen Stellen weitergeleitet.

Der "Runder Tisch Buchforst" e.V. finanziert sich neben der Förderung der Stadt Köln (Abteilung Bürgerhäuser/-Bürgerzentren) aus Mitgliederbeiträgen, Spenden und Projektgeldern.

Derzeit zählt der Verein 93 zahlende Mitglieder bzw. Institutionen und freut sich über weiteren Zuspruch!

Wir danken allen, die diese erfolgreiche Arbeit für Buchforst ermöglichen: Den Vereinsmitgliedern, den engagierten Buchforstern*innen, den Bürger- und Sportvereinen sowie den ansässigen Einrichtungen, den Kirchengemeinden, den Buchforster Kooperationspartnern, den Wohnungsbaugesellschaften GAG Immobilien AG und GWG 1897 Köln rrh. eG, den Geschäftsleuten und Sponsoren*innen, der Stadt Köln, der Politik, der Sozialraumkoordinatorin Claudia Greven-Thürmer ….und den fleißigen Ehrenamtlern*innen, die das Leben in die beiden Stadtteilzentren und in die Galerie bringen!!!

Nähere Infos zum Verein erhalten Sie unter:
www.stadtteilzentrum-buchforst.de

Wir für Buchforst!!!!

i.A. Ute Asselborn
(Vorstand "Runder Tisch Buchforst" e.V.)

IMPRESSUM

Runder Tisch Buchforst e.V.
Euler Str. 11
51065 Köln
Tel.: 0221 / 28 501 50
Mail: r.t.b@stadtteilzentrum-buchforst.de
www.stadtteilzentrum-buchforst.de
V.i.S.d.R: Ute Asselborn (2. Vorsitzende)
Gestaltung: Maya Hässig, Köln
Druck: flyeralarm
Bildnachweise: Katharina Höffer, Elisabeth Scherholz,
Ulrike Stobbe, Christine Sünn, Dorothea Weisel,
Ute Asselborn
Köln, im Juli 2019